

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

der bestNET Information-Service GmbH (nachfolgend kurz: bestNET)

Begriffserklärungen und Abkürzungen

AGB	=	Allgemeine Geschäftsbedingungen
Benutzer*in	=	Jede*r, der*die das Angebot von bestNET entgeltlich oder unentgeltlich nutzt
bestNET.Portale	=	Internet-Portale, die von bestNET betrieben werden
Konsument*innen	=	Personen, die bei der Nutzung der bestNET.Dienstleistungen unter das Konsumentenschutzgesetz fallen
Kund*innen	=	Alle natürlichen oder juristischen Personen, die Dienstleistungen von bestNET gegen Bezahlung oder gegen sonstige Gegenleistung nutzen
Vertragspartner*innen	=	Benutzer*innen und bestNET

Präambel

- Allen Aktivitäten von bestNET liegt eine tolerante, weltoffene, überkonfessionelle und politisch neutrale Haltung zugrunde.
- Alle von bestNET erbrachten Leistungen orientieren sich an dem Ziel, Informationsvielfalt und Unterstützung der freien Meinungsbildung für Menschen jeden Alters, aller sozialen Schichten, aller Kulturen, aller Konfessionen und aller demokratischen politischen Ausrichtungen zu fördern, und Menschen beim Bereitstellen und beim Beschaffen von Informationen zu unterstützen.
- bestNET hält sich bei allen seinen Aktivitäten an die österreichischen Gesetze und erwartet dies auch von seinen Vertragspartner*innen.
- Die Zufriedenheit der Benutzer*innen ist bestNET besonders wichtig. bestNET wird daher alles Zumutbare tun, um deren Zufriedenheit zu gewährleisten!

§ 1 Gegenstand und Geltungsbereich

(1) Diese AGB regeln die Beziehungen der bestNET zu ihren Geschäftspartner*innen und Benutzer*innen in den verschiedenen Geschäftsbereichen und umfassen alle Verträge, seien sie entgeltlich oder unentgeltlich. Die Nutzung jedweder Leistungen von bestNET, in welcher Form auch immer, unterliegt zwingend diesen AGB.
(2) Außer bei ausdrücklich anders lautender schriftlicher Erklärung durch bestNET gelten immer nur und ausschließlich die vorliegenden AGB. Abweichende Geschäftsbedingungen von Benutzer*innen gelten nicht; es wird diesen hiermit ausdrücklich widersprochen. Auch aus Handlungen von bestNET kann nicht konkludent auf die Annahme anderer Geschäftsbedingungen geschlossen werden. Abwehrklauseln und Gegenabwehrklauseln anderer Geschäftsbedingungen gelten nicht; auch diesen wird hiermit ausdrücklich widersprochen.
(3) Diese AGB können von bestNET jederzeit schriftlich abgeändert oder neu erstellt werden. Diese neuen AGB gelten ab 25.5.2018 und ersetzen die bis zu diesem Tag gültigen AGB vollständig, so dass diese für alle ab diesem Zeitpunkt abgeschlossenen Verträge vollinhaltlich null und nichtig werden. Die AGB in deren jeweils gültigen Fassung werden vollinhaltlich auf der Website von bestNET (www.bestNET.com/AGB) veröffentlicht.

§ 2 Leistungen von bestNET

(1) bestNET betreibt verschiedene Internet-Portale u.a. mit dem Ziel, den Kontakt zwischen Wissens-, Dienstleistungs- und Waren-Anbieter*innen einerseits untereinander und andererseits mit professionellen und privaten Abnehmer*innen herzustellen und möglichst transparent zu gestalten. bestNET bietet dabei vor allem folgende fünf Leistungen:

1. Die Möglichkeit, Daten (Text, Bild, Audio und Video) einzutragen, bzw. als Dateien auf den bestNET-Servern zu speichern und deren Veröffentlichung zu beantragen, die geeignet sind, Informationen über Personen oder Personengruppen, bzw. deren Wissen und/oder Leistungsangebot bereitzustellen.
2. Die Möglichkeit, als Konsument*in oder als Expert*in – auf Wunsch auch vollkommen anonym - konkrete Anfragen an einen geschlossenen Personenkreis zu richten. Dieses Service wird im Folgenden kurz Online-Anfrage-Service genannt.
3. Die Möglichkeit, in den bestNET.Datenbanken online zu suchen und die Suchergebnisse am Bildschirm anzuzeigen. Unter bestimmten Bedingungen wird auch die Möglichkeit eines Suchergebnis-Downloads angeboten.
4. Die Möglichkeit, Suchmasken und den Zugriff auf die bestNET.Datenbanken direkt in Internet-Portale anderer Betreiber zu integrieren.
5. Die Möglichkeit in Internet-Foren oder Blogs zu kommunizieren.

(2) Keinesfalls ersetzen Informationen oder Programmfunktionen der bestNET.Portale fachliche, insbesondere medizinische, therapeutische oder juristische persönliche Betreuung.

(3) bestNET erbringt die genannten Leistungen teilweise kostenlos und teilweise kostenpflichtig. Für die Verrechnung von kostenpflichtigen Leistungen ist die jeweils gültige Preisliste von bestNET maßgeblich, welche den Kund*innen vor einer Auftragserteilung zur Kenntnis gebracht wird.

(4) bestNET bedient sich bei der Veröffentlichung von Internetseiten zumindest eines kommerziellen Internet-Providers. Alle Benutzer*innen nehmen zur Kenntnis, dass im Internet die hundertprozentige Online-Verfügbarkeit eines Angebots nicht erreicht werden kann. Eine solche wird daher von bestNET auch nicht gewährleistet. bestNET garantiert jedoch, den allgemein üblichen technischen Standard zum Erreichen einer möglichst weitgehenden Verfügbarkeit anzuwenden. bestNET haftet insbesondere nicht für Einschränkungen der Verfügbarkeit, die durch Umstände hervorgerufen werden, die bestNET mit zumutbarem Aufwand nicht beeinflussen kann.
(5) bestNET behält sich vor, Anträge von Benutzer*innen auf Eintragung und/oder Veröffentlichung in eines oder mehrere bestNET.Portale auch ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Weiters behält sich bestNET vor, Benutzer*innen auch ohne Angabe von Gründen den Zugang zu den passwortgeschützten Bereichen der bestNET.Portale zu verwehren.

(6) bestNET gibt die Inhalte seiner Internetseiten für Suchmaschinen zur automatischen Indizierung frei, sodass diese die Inhalte der bestNET.Portale in deren Listen aufnehmen können. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass bestNET keinerlei Einfluss auf in Suchmaschinen gespeicherte Informationen hat und daher auch keine Änderung und/oder Löschung von derartigen Inhalten vornehmen oder veranlassen kann.

(7) bestNET sorgt von sich aus nicht für die Registrierung von (Werbe-)Einschaltungen seiner Kund*innen in Suchmaschinen, die nicht von bestNET betrieben werden. bestNET hat auch keinen Einfluss auf die Suchergebnisreihung von Schlüsselwörtern seiner Kund*innen in fremden Internet-Suchmaschinen, so diese über Robot-Funktionen Inhalt von bestNET.Portalen in deren Listen aufnehmen, und kann daher hierfür keine wie immer geartete Haftung übernehmen.

§ 3 Vertragsdauer, Kündigung

(1) Kostenpflichtige Leistungen auf den bestNET.Portalen sind generell – falls nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart - für ein Jahr (= 365/366 Tage) im Voraus zu bestellen und zu bezahlen.

(2) Zeitlich begrenzte Verträge oder Buchungsaufträge können von Kund*innen ohne Angabe von Gründen jederzeit mit sofortiger Wirkung gekündigt werden. Eine derartige Kündigung bedarf der Schriftform. Ein Anspruch auf Rückzahlung von bereits geleisteten Zahlungen entsteht dadurch jedoch nicht. Weiters bleibt die Verpflichtung zur Zahlung von eventuell offenen Rechnungen oder noch nicht verrechneten Leistungen durch eine Kündigung unberührt.

(3) Zeitlich begrenzte Verträge oder Buchungsaufträge werden automatisch um ein Jahr (=365/366 Tage) verlängert, so nicht bis spätestens 30 Tage vor Ablauf des bisherigen Buchungszeitraums eine schriftliche Kündigung erfolgt.

(4) bestNET behält sich vor, Verträge oder Buchungsaufträge auch ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder fristlos zu kündigen. Im Falle einer solchen Kündigung durch bestNET erhalten diese Kund*innen den aliquoten Anteil des bereits bezahlten und noch nicht konsumierten Buchungszeitraums auf ein namhaft zu machendes Bankkonto rückerstattet. Der Berechnungszeitraum für den Betrag der Rückerstattung beginnt mit dem Tag der Kündigung und endet mit dem letzten Tag des ursprünglichen Buchungszeitraums. Jeder über diesen Rückerstattungsbetrag hinausgehender Schadenersatz ist ausgeschlossen.

§ 4 Verrechnung und Zahlung

(1) So nicht ausdrücklich anders vereinbart sind Rechnungen, die bestNET für erbrachte, bzw. zu erbringende Leistungen legt, jeweils zehn Tage nach Rechnungslegung zur Zahlung fällig.

(2) Im Falle, dass Rechnungen von Kund*innen nicht fristgerecht bezahlt werden, ist bestNET berechtigt, ohne vorherige Mahnung seine Leistungen für diese Kund*innen mit sofortiger Wirkung einzustellen. Dessen ungeachtet bleibt die Verpflichtung der Kund*innen zur Zahlung der bestellten Leistungen aufrecht. Für die Wiedereinrichtung der von Kund*innen bestellten Leistungspakete ist bestNET berechtigt, eine Reaktivierungsgebühr in Höhe von € 50,- zuzüglich 20% Mehrwertsteuer, somit € 60,- inklusive Mehrwertsteuer, zu verrechnen.

Weiters gilt bei Zahlungsverzug von Kund*innen als vereinbart, dass bestNET berechnen ist, jene Zinsen, die bestNET selbst für die Finanzierung der offenen Forderung aufzuwenden hat, sowie alle mit der Eintreibung der Forderungen verbundenen Kosten und Aufwendungen (z.B. tarifmäßig festgelegte, zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendige, Inkassokosten, Mahnkosten, anwaltliche Mahnschreiben, etc.) den Kund*innen zu verrechnen.

(3) Der*die Benutzer*in kann gegenüber Forderungen von bestNET gegen diese nur aufrechnen, wenn Gegenforderungen im rechtlichen Zusammenhang mit Verbindlichkeiten des*der Kund*in stehen und gerichtlich festgestellt oder von bestNET anerkannt worden sind. Diese Bestimmung gilt nur für Konsument*innen; für andere Benutzer*innen, die nicht dem Konsumentenschutzgesetz unterliegen, besteht keine Aufrechnungsmöglichkeit.

§ 5 Haftung

(1) bestNET weist die Benutzer*innen der bestNET-Portale darauf hin, dass sie diese auf eigene Gefahr benutzen.

(2) bestNET wird nach bestem Wissen und Gewissen für die Richtigkeit der auf den Portalen angegebenen Inhalte sorgen. Eine Haftung für die Richtigkeit der auf den Portalen zur Verfügung gestellten Nachrichten, Informationen und sonstigen Inhalte wird jedoch seitens bestNET ausgeschlossen. Auch für Inhalte Dritter, auf die mittels Links hingewiesen wird, schließt bestNET jegliche Haftung aus. Dieser Haftungsausschluss gilt auch hinsichtlich eines Verhaltens von Erfüllungs- und/oder Verrichtungsgehilf*innen von bestNET. Im Falle der Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten haftet bestNET nur im Rahmen des vorhersehbaren Schadens.

(3) bestNET überprüft die von Benutzer*innen eingetragenen oder überlassenen Daten und sonstigen Materialien nicht auf deren Richtigkeit. Die Benutzer*innen versichern, dass die bestNET zur Verfügung gestellten Daten und sonstigen Materialien frei von Urheber- und/oder Nutzungsrechten Dritter sind. bestNET übernimmt gegenüber Benutzer*innen keinerlei Haftung, wenn gegenüber Benutzer*innen seitens Dritter Ansprüche wegen der Verletzung solcher Urheber- und/oder Nutzungsrechte geltend gemacht werden.

(4) bestNET überprüft nicht, ob die Veröffentlichung der Daten und/oder sonstigen Materialien, die Benutzer*innen bestNET zur Verfügung stellt, gegen rechtliche Vorschriften (insbesondere berufsrechtliche, strafrechtliche oder wettbewerbsrechtliche Vorschriften) verstößt. Jede Haftung von bestNET für Ansprüche, die seitens Dritter gegen Benutzer*innen wegen eines Verstoßes gegen solche Vorschriften geltend gemacht werden, und jede Haftung von bestNET für sonstige Schäden, die Benutzer*innen wegen einer Verletzung solcher Vorschriften entstehen, sind ausgeschlossen, es sei denn, dass bestNET Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

(5) Die Verjährungsfrist für die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen gegenüber bestNET beträgt ein Jahr.

(6) bestNET distanziert sich gegenüber Dritten von den Inhalten der Datenbank sowie der individuellen Internetseite, soweit diese auf Angaben von Kund*innen beruhen.

(7) bestNET tritt in keinem seiner Angebote als Vermittlerin auf. Sollten Vereinbarungen mit Dritten, die auf den bestNET-Portalen beworben werden, zustande kommen, so haben diese keine rechtliche Bedeutung für bestNET.

§ 6 Gewährleistung

(1) Benutzer*innen, mit Ausnahme zahlender Kund*innen, erklären unwiderruflich, dass die Regelungen über die Gewährleistung auf die Nutzung der bestNET-Portale nicht anzuwenden sind.

(2) bestNET gewährleistet gegenüber zahlenden Kund*innen die Funktionsfähigkeit der bestNET-Portale nach Maßgabe der folgenden Regelungen:

a. Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche beträgt sechs Monate. Sie beginnt spätestens mit dem letzten Tag der vereinbarten Buchungsdauer.

b. Die Gewährleistungsansprüche von Kund*innen sind auf Nachbesserung beschränkt. Nach zweimaligem Fehlschlagen einer Nachbesserung sind Kund*innen jedoch berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen. In diesem Fall erhalten Kund*innen den über den Nutzungszeitraum hinausgehenden Betrag, soweit dieser bereits von den Kund*innen bezahlt wurde, von bestNET rückerstattet.

§ 7 Besondere ergänzende Bestimmungen für das Online-Anfrage-Service

(1) Indem Benutzer*innen auf der entsprechenden Internetseite der bestNET-Portale im Bereich des Online-Anfrage-Service die Schaltfläche „Ich stimme zu“ anklicken, erklären Benutzer*innen, dass sie die gegenständlichen AGB gelesen und verstanden haben und akzeptieren diese AGB. bestNET stellt dabei eine Möglichkeit zur Verfügung, die gegenständlichen AGB auf dem Computer der Benutzer*innen zu speichern.

(2) Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Online-Anfrage-Service selbst, sowie sämtliche Informationen, die im Rahmen dieses Online-Anfrage-Service bereitgestellt werden, weder eine „Diagnose“, noch eine „Behandlung“ im medizinischen oder therapeutischen Sinn, noch eine rechtsverbindliche Auskunft darstellen und solche auch nicht ersetzen können.

(3) Weiters wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für den Inhalt jeder Antwort auf eine Online-Anfrage und die Konsequenzen, die sich aufgrund der gegebenen Antwort ergeben, alleine der*die jeweilige Antwortgeber*in uneingeschränkt verantwortlich ist. bestNET stellt für das Online-Anfrage-Service lediglich die programmtechnische Umsetzung zur Verfügung.

§ 8 Kein Rückgabeanspruch von Kund*innen bezüglich überlassener Unterlagen

(1) Kund*innen haben gegenüber bestNET keinen Anspruch auf Rückgabe von Unterlagen und/oder sonstigen Materialien, die Kund*innen bestNET im Zusammenhang mit einem Eintragungs-, Veröffentlichungs- oder Buchungsauftrag für dessen Durchführung überlassen haben. Die Vertragspartner*innen sind sich außerdem darüber einig, dass Benutzer*innen bestNET Unterlagen und/oder sonstige Materialien ausschließlich in Form von Kopien und keinesfalls im Original überlassen. Sollte entgegen dieser Vereinbarung Benutzer*innen Originale an bestNET übergeben, so wird jede Haftung von bestNET für Schäden an den überlassenen Originalen ausgeschlossen, es sei denn, dass bestNET oder seinen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

§ 9 Datenschutz

(1) Entsprechend den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018, des Datenschutz-Deregulierungs-Gesetzes 2018 und den damit verbundenen Durchführungsbestimmungen veröffentlicht bestNET eine Datenschutzerklärung, die in der jeweils gültigen Fassung unter <https://www.bestNET.com/datenschutz> jederzeit online abrufbar ist.

(2) Da einige der bestNET-Dienstleistungen gesetzeskonform nur erbracht werden können, wenn eine ausdrückliche Einwilligung zur für die Leistungserbringung notwendigen Datenverarbeitung vorliegt, wird bei manchen Dienstleistungen vor dem Erbringen der Dienstleistung eine solche Einwilligungserklärung abgefragt.

(3) Für einige Features auf den bestNET-Portalen ist die Verwendung von so genannten Cookies notwendig. Bei der Verwendung von Cookies handelt es sich um einen Industriestandard. Cookies selbst ermöglichen keine persönliche Identifikation von Benutzer*innen, identifizieren jedoch den Computer der Benutzer*innen. Benutzer*innen können aber die Einstellung ihres Internet-Browsers verändern und somit die von bestNET gesendeten Cookies ablehnen. In diesem Fall können Benutzer*innen jedoch möglicherweise nicht alle Leistungen eines bestNET-Portals nutzen.

(4) Um einige der auf den bestNET-Portalen angebotenen Dienstleistungen zu nutzen, ist es erforderlich, dass sich Benutzer*innen auf dem Portal registrieren. Die dabei bekannt gegebenen Daten werden nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen und entsprechend der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung der bestNET streng vertraulich behandelt, es sei denn, es besteht eine gesetzliche und rechtliche Notwendigkeit, Rechte oder Eigentum von bestNET zu verteidigen oder die Interessen der anderen Benutzer*innen zu schützen oder der*die Benutzer*in verlangt selbst eine Veröffentlichung der angegebenen Daten.

(5) Mit der Angabe ihrer Post-/eMail-Adresse, bzw. Telefonnummer, erklären sich Benutzer*innen einverstanden, von bestNET telefonisch, per eMail oder postalisch kontaktiert zu werden, um die Aktualität der Daten zu überprüfen, und um Benutzer*innen über Änderungen des bestNET-Dienstleistungsangebots zu informieren.

Weiters erklären sich Benutzer*innen durch die ausdrückliche freiwillige Einwilligung mit der bestNET-Datenschutzerklärung von bestNET einverstanden, dass die zur Erbringung der von bestNET angebotenen Dienstleistungen notwendigen die Benutzer*innen betreffenden Daten elektronisch verarbeitet werden.

(6) Benutzer*innen erhalten von bestNET einen passwortgeschützten Online-Zugang zum bestNET.ServiceCenter und können dort die von ihnen eingetragenen Daten jederzeit aktualisieren. Die Benutzer*innen sind dafür verantwortlich, ihr Passwort geheim zu halten und sorgfältig zu verwahren und haften für jeden Missbrauch, der aufgrund eines sorglosen Umgangs entsteht.

Sollten Benutzer*innen ihr Passwort vergessen oder ihnen bekannt werden, dass sich Dritte Zugang zu diesen Daten verschafft haben, so haben sie umgehend bestNET darüber zu informieren und das Passwort zurückzusetzen. Das Zurücksetzen des Passworts ist jederzeit auf der Internetseite <https://www.bestnet.com/login> möglich. Andernfalls haben Benutzer*innen bestNET für alle daraus entstehenden Schäden schad- und klaglos zu halten.

(7) Die bestNET-Datenschutzerklärung gilt nicht für Internet-Seiten, auf die durch Link oder Button verwiesen wird und die nicht von bestNET erstellt wurden.

§ 10 Urheberrecht von bestNET

(1) Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche abgerufenen Daten und Leistungen urheberrechtlich geschützt sind. Benutzer*innen sind somit nicht berechtigt, die abgerufenen Daten und/oder Leistungen, außer zu eigenen Zwecken im Sinne des § 42 Urheberrechtsgesetz (UrhG) zu nutzen und sind insbesondere nicht berechtigt, diese ohne vorherige Genehmigung von bestNET teilweise oder auch nur auszugsweise zu vervielfältigen oder weiter zu verbreiten.

(2) Texte, Bilder, Audio- und Video-Dateien, bei denen der*die Urheber*in bekannt ist, sind mit Autor*innen-Angabe, Quellenverweis oder einem Link auf die jeweilige Quell-Website versehen. Falls trotz aller Vorsicht und Bedachtnahme doch einmal bei der Nutzung von Text-, Bild-, Audio- oder Video-Daten von bestNET unabsichtlich gegen Urheberrechte verstoßen wird, bedauert bestNET diesen Fehler und ersucht um entsprechende Information. bestNET wird die betreffenden Daten umgehend aus den bestNET-Portalen entfernen oder mit einem entsprechenden Quellenverweis versehen.

§ 11 Änderungsvorbehalt

(1) bestNET behält sich Änderungen am Layout der Internet-Seiten und Änderungen an der Struktur der Datenbank auch ohne vorhergehende Ankündigung oder nachfolgende Verständigung vor.

§ 12 Gerichtsstand, anwendbares Recht

(1) Sämtliche Rechte und Pflichten für den Betrieb und die Nutzung der bestNET.Portale unterliegen österreichischem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist Wien.

§ 13 Sonstige Bestimmungen

(1) Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für einen Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis selbst.
(2) Sollten einzelne Bestimmungen eines Zusatzvertrages oder dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit des jeweiligen Vertrages und der AGB im Übrigen dadurch nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Regelung eine wirksame Regelung zu treffen, die dem mit der ursprünglichen Regelung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck möglichst nahe kommt. Eine entsprechende Verpflichtung der Vertragsparteien besteht auch für den Fall, dass der Vertrag und/oder diese AGB eine Lücke enthalten.

Wien, am 25. Mai 2018